

HÖNNETRAIL

Enduro-Team spendet 2600 Euro für Beckumer Kinder

21.05.2014 | 15:14 Uhr



Spendenübergabe HönneTrail in Beckum

Foto: mbo

Der Enduro-Veranstaltung HönneTrail mit den Ausrichtern Carsten Tacke, Andreas Steinhoff und Frank Bölling ist es bereits im dritten Jahr hintereinander gelungen, mit dem Erlös ihres Geländetrainings für Reisenduros eine ansehnliche Summe in der Region für den guten Zweck spenden zu können. 2600 Euro gingen in diesem Jahr an die Grundschule Beckum und den Kindergarten Beckum.

Ziel des HoenneTrail war es wieder, Enduro-Neulingen und Fahrern von Großenduros die Möglichkeit zu bieten, ihre Maschinen auch mal abseits der Straße bewegen zu können. Die Erfahrung, das Motorrad auf losem Untergrund zu bewegen nimmt die Angst vor Gefahrensituationen und führt dadurch auch zu deutlich erhöhter Fahrsicherheit auf der Straße.

Bereits in 2012 und 2013 war die Veranstaltung ein voller Erfolg und das jeweils im März bei Wetterbedingungen, die den ein- oder anderen eher veranlasst hätten es sich auf dem Sofa bequem zu machen. In diesem Jahr hatte der Wettergott ein Einsehen. Im Steinbruch der Firma Rheinkalk sorgten das eingespielte Organistorenteam und viele Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Einige Sponsoren aus der Motorradbranche waren ebenfalls vor Ort und ermöglichten für die Teilnehmer Probefahrten und technische Unterstützung.

Großzügige Sponsoren und die rund 90 Teilnehmer mit ihrem Startgeld sorgten für die stolze Summe von 7200 Euro, die als Unterstützung an drei Einrichtungen in der Region aufgeteilt wurde. Als Empfänger haben die Organisatoren in diesem Jahr die Grundschule in Beckum, die Carl-Sonnenschein-Schule in Iserlohn-Sümmern und das Dirt-Bike-Projekt in Iserlohn-Letmathe ausgesucht.

Besonders betonen möchten Carsten Tacke, Andreas Steinhoff und Frank Bölling, daß sämtliche Einnahmen der Veranstaltung zu 100 Prozent dem guten Zweck zufließen und gespendet werden. So beläuft sich die Gesamtspendensumme der bisherigen drei Veranstaltungen auf mittlerweile über 18.000 Euro. Auch wenn die Vorbereitungen sehr aufwendig sind und viele Auflagen seitens der Behörden erfüllt werden müssen, so erhoffen sich die drei auch in 2015 wieder zum HoenneTrail einladen zu können.

Der besonderen Dank der Sponsoren geht an die Rheinkalk GmbH, da ohne deren Gelände die Veranstaltung nicht stattfinden könnte und somit auch keine Spendengelder fließen würden.